

	<p>Objekt: Habsburg: Kaiser Karl V.</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: MK 697bß</p>
--	--

Beschreibung

Plus ultra = darüber hinaus; in AK Wien 2003, Kat.-Nr. VI.6 (Heinz Winter) wird dieses Stück irrtümlich als aus zwei Hälften zusammengelötet bezeichnet

Vorderseite: Brustbild in Dreiviertelansicht nach rechts, Kopf im Profil, mit Barett und Schube sowie Vliesorden, der Kaiser hält ein Szepter und den Reichsapfel

Rückseite: Kaiseradler mit aufgelegtem spanisch-niederländischen Wappenschild Karls V., das von einer Vliescollane umgeben ist; beiderseits des Wappens Säulen des Herkules mit der Devise PL-VS – OVL-TRE

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 70.71 g; Durchmesser: 67 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1537

wer

Hans Reinhart (der Ältere) (1510-1581)

wo

Beauftragt

wann

wer

Karl V. (1500-1585)

wo

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Karl V. (1500-1585)

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Heraldik
- Kaiser
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Silber

Literatur

- AK New York – Washington 1994, 125 (Stephen K. Scher).
- Bernhart 1919, 93.
- Habich II, 1 (1932), 1926.
- Volz – Jokisch 2008, 80.